

# Auftrag zur Rufnummernmitnahme für Privat- und Geschäftskunden



Bitte per Telefax an mobilcom-debitel: 0 41 21 / 41 49 51

Abgehender Diensteanbieter

Ich will meinen Telekommunikationsanbieter wechseln und möchte meine Rufnummer(n) mitnehmen (portieren) und

habe zu diesen Zweck bei mobilcom-debitel am . . . . . einen Kundenauftrag abgegeben.

## Auftraggeber (Kunde)

Herr  Frau  Firma

Name (bzw. Firma)

Vorname (bzw. Abteilung)

Postleitzahl

Wohnort

Bisheriger Anbieter

Geburtsdatum

Straße, Hausnummer

Bisheriges Netz

Bisherige Kundennummer

## Daten zur Rufnummernmitnahme (Portierung)\*

frühest möglich **oder**  bitte zum . . . . . (wenn möglich)

Ein Anspruch auf die Einhaltung des gewünschten Wechseltermins besteht nicht. Das genaue Datum und die Zeit der Rufnummernübernahme wird mir später von mobilcom-debitel bekanntgegeben.

Ich möchte folgende Nummer(n) aus  Postpaid  Prepaid übernehmen:

Sprache Fax Daten

Nummern gemäß beiliegender Sammelliste

\*Wenn es keine Eingabe zum Portierungstermin gibt, wird die Portierung zum frühestmöglichen Termin durchgeführt.

## Bedingungen zur Rufnummernportierung

Sollten Forderungen des bisherigen Anbieters entstehen oder noch bestehen, erkläre ich mich hiermit bereit, diese auszugleichen. Mir ist bekannt, dass ich ein mit SIM-Lock-Sperre versehenes Mobiltelefon aus einem Prepaid-Bundle meines bisherigen Anbieters erst nach Ablauf der Bindungsfrist oder gegen Zahlung einer Gebühr an meinen bisherigen Anbieter im Rahmen meines mobilcom-debitel Vertrages nutzen kann. Für den Fall, dass meine Rufnummer mir von meinem bisherigen Anbieter im Rahmen eines Prepaid-Vertrages zugewiesen wurde, verzichte ich auf die Rückzahlung eines eventuell im Zeitpunkt der Portierung auf der Karte meines bisherigen Anbieters noch vorhandenen Guthabens sowie auf die mir von meinem bisherigen Anbieter eventuell im Zeitpunkt der Portierung noch zugesicherte

Erreichbarkeit. Des Weiteren verzichte ich im Falle einer Portierung vor Vertragsende bei meinem bisherigen Anbieter auf die Erstattung der entsprechend zuviel gezahlten Grundgebühren oder auf eine Entschädigung für nicht verbrauchte Freikontingente.

Wichtiger Hinweis: Die erfolgreiche Durchführung der Rufnummernportierung ist keine Bedingung für die Gültigkeit des Mobilfunkvertrages. Sollte der bisherige Anbieter der Portierung widersprechen, ist mobilcom-debitel berechtigt, eine andere Rufnummer in dem von mir gewünschten Netz an mich zum nächstmöglichen Termin, aber nicht vor dem gewünschten Wechseldatum, zu vergeben.

## Hinweis

Bei einer Portierung kann es zu Ausfallzeiten innerhalb des Schaltungsfensters von 0.00 bis 06.00 Uhr und darüber hinaus zu anderen technisch bedingten Ausfallzeiten kommen. Ich habe von den vorstehenden Regelungen Kenntnis genommen und bin mit ihrer Einbeziehung in den Mobilfunkvertrag aus dem Kundenauftrag s.o. bzw. in meinen bereits bestehenden Vertrag s.-o. einverstanden. Der Antrag auf Rufnummern-Mitnahme ist bis zu vier Monate vor Vertragsende und einen Monat danach möglich. Zusätzlich Kosten, die beim bisherigen Diensteanbieter für die Rufnummern-Mitnahme anfallen.

Für einen reibungslosen Ablauf der Portierung einer Rufnummer ist zu beachten, dass:

- Ihre Stammdaten vom abgebenden Diensteanbieter übernommen werden.
- Ihnen eine Kündigungsbestätigung des abgebenden Diensteanbieters vorliegt.
- bei Prepaid-Karten die Verzichtserklärung beim abgebenden Diensteanbieter angefordert und zur Bearbeitung wieder an diesen zurückgeschickt wird.

Datum Unterschrift des Antragstellers (Kunde)

Nur vom Vertriebspartner auszufüllen  
VP-Stempel VP-Nr.  
Unterschrift VP für Richtigkeit der Angaben/Name des Verkäufers (Blockschrift)

# Auftrag zur Rufnummernmitnahme für Privat- und Geschäftskunden



Bitte per Telefax an mobilcom-debitel: 0 41 21 / 41 49 51

Für den Vertriebspartner

Abgehender Diensteanbieter

Ich will meinen Telekommunikationsanbieter wechseln und möchte meine Rufnummer(n) mitnehmen (portieren) und

habe zu diesen Zweck bei mobilcom-debitel am ... einen Kundenauftrag abgegeben.

## Auftraggeber (Kunde)

Herr  Frau  Firma

Name (bzw. Firma)

Vorname (bzw. Abteilung)

Geburtsdatum

Postleitzahl

Wohnort

Straße, Hausnummer

Bisheriger Anbieter

Bisheriges Netz

Bisherige Kundennummer

## Daten zur Rufnummernmitnahme (Portierung)\*

frühest möglich **oder**  bitte zum ... (wenn möglich)

Ein Anspruch auf die Einhaltung des gewünschten Wechseltermins besteht nicht. Das genaue Datum und die Zeit der Rufnummernübernahme wird mir später von mobilcom-debitel bekanntgegeben.

Ich möchte folgende Nummer(n) aus  Postpaid  Prepaid übernehmen:

Sprache

Fax

Daten

Nummern gemäß beiliegender Sammelliste

\*Wenn es keine Eingabe zum Portierungstermin gibt, wird die Portierung zum frühestmöglichen Termin durchgeführt.

## Bedingungen zur Rufnummernportierung

Sollten Forderungen des bisherigen Anbieters entstehen oder noch bestehen, erkläre ich mich hiermit bereit, diese auszugleichen. Mir ist bekannt, dass ich ein mit SIM-Lock-Sperre versehenes Mobiltelefon aus einem Prepaid-Bundle meines bisherigen Anbieters erst nach Ablauf der Bindungsfrist oder gegen Zahlung einer Gebühr an meinen bisherigen Anbieter im Rahmen meines mobilcom-debitel Vertrages nutzen kann. Für den Fall, dass meine Rufnummer mir von meinem bisherigen Anbieter im Rahmen eines Prepaid-Vertrages zugewiesen wurde, verzichte ich auf die Rückzahlung eines eventuell im Zeitpunkt der Portierung auf der Karte meines bisherigen Anbieters noch vorhandenen Guthabens sowie auf die mir von meinem bisherigen Anbieter eventuell im Zeitpunkt der Portierung noch zugesicherte

Erreichbarkeit. Des Weiteren verzichte ich im Falle einer Portierung vor Vertragsende bei meinem bisherigen Anbieter auf die Erstattung der entsprechend zuviel gezahlten Grundgebühren oder auf eine Entschädigung für nicht verbrauchte Freikontingente.

Wichtiger Hinweis: Die erfolgreiche Durchführung der Rufnummernportierung ist keine Bedingung für die Gültigkeit des Mobilfunkvertrages. Sollte der bisherige Anbieter der Portierung widersprechen, ist mobilcom-debitel berechtigt, eine andere Rufnummer in dem von mir gewünschten Netz an mich zum nächstmöglichen Termin, aber nicht vor dem gewünschten Wechseldatum, zu vergeben.

## Hinweis

Bei einer Portierung kann es zu Ausfallzeiten innerhalb des Schaltungsfensters von 0.00 bis 06.00 Uhr und darüber hinaus zu anderen technisch bedingten Ausfallzeiten kommen. Ich habe von den vorstehenden Regelungen Kenntnis genommen und bin mit ihrer Einbeziehung in den Mobilfunkvertrag aus dem Kundenauftrag s.o. bzw. in meinen bereits bestehenden Vertrag s.-o. einverstanden. Der Antrag auf Rufnummern-Mitnahme ist bis zu vier Monate vor Vertragsende und einen Monat danach möglich. Zusätzlich Kosten, die beim bisherigen Diensteanbieter für die Rufnummern-Mitnahme anfallen.

Für einen reibungslosen Ablauf der Portierung einer Rufnummer ist zu beachten, dass:

- Ihre Stammdaten vom abgebenden Diensteanbieter übernommen werden.
- Ihnen eine Kündigungsbestätigung des abgebenden Diensteanbieters vorliegt.
- bei Prepaid-Karten die Verzichtserklärung beim abgebenden Diensteanbieter angefordert und zur Bearbeitung wieder an diesen zurückgeschickt wird.

Datum  Unterschrift des Antragstellers (Kunde)

Nur vom Vertriebspartner auszufüllen  
VP-Stempel  VP-Nr.   
Unterschrift VP für Richtigkeit der Angaben/Name des Verkäufers (Blockschrift)

# Auftrag zur Rufnummernmitnahme für Privat- und Geschäftskunden



Bitte per Telefax an mobilcom-debitel: 0 41 21/ 41 49 51

Für den Kunden

Abgehender Diensteanbieter

Ich will meinen Telekommunikationsanbieter wechseln und möchte meine Rufnummer(n) mitnehmen (portieren) und

habe zu diesen Zweck bei mobilcom-debitel am . . . . . einen Kundenauftrag abgegeben.

## Auftraggeber (Kunde)

Herr  Frau  Firma

Name (bzw. Firma)

Vorname (bzw. Abteilung)

Geburtsdatum

Postleitzahl Wohnort

Straße, Hausnummer

Bisheriger Anbieter

Bisheriges Netz

Bisherige Kundennummer

## Daten zur Rufnummernmitnahme (Portierung)\*

frühest möglich **oder**  bitte zum . . . . . (wenn möglich)

Ein Anspruch auf die Einhaltung des gewünschten Wechseltermins besteht nicht. Das genaue Datum und die Zeit der Rufnummernübernahme wird mir später von mobilcom-debitel bekanntgegeben.

Ich möchte folgende Nummer(n) aus  Postpaid  Prepaid übernehmen:

Sprache

Fax

Daten

Nummern gemäß beiliegender Sammelliste

\*Wenn es keine Eingabe zum Portierungstermin gibt, wird die Portierung zum frühestmöglichen Termin durchgeführt.

## Bedingungen zur Rufnummernportierung

Sollten Forderungen des bisherigen Anbieters entstehen oder noch bestehen, erkläre ich mich hiermit bereit, diese auszugleichen. Mir ist bekannt, dass ich ein mit SIM-Lock-Sperre versehenes Mobiltelefon aus einem Prepaid-Bundle meines bisherigen Anbieters erst nach Ablauf der Bindungsfrist oder gegen Zahlung einer Gebühr an meinen bisherigen Anbieter im Rahmen meines mobilcom-debitel Vertrages nutzen kann. Für den Fall, dass meine Rufnummer mir von meinem bisherigen Anbieter im Rahmen eines Prepaid-Vertrages zugewiesen wurde, verzichte ich auf die Rückzahlung eines eventuell im Zeitpunkt der Portierung auf der Karte meines bisherigen Anbieters noch vorhandenen Guthabens sowie auf die mir von meinem bisherigen Anbieter eventuell im Zeitpunkt der Portierung noch zugesicherte

Erreichbarkeit. Des Weiteren verzichte ich im Falle einer Portierung vor Vertragsende bei meinem bisherigen Anbieter auf die Erstattung der entsprechend zuviel gezahlten Grundgebühren oder auf eine Entschädigung für nicht verbrauchte Freikontingente.

Wichtiger Hinweis: Die erfolgreiche Durchführung der Rufnummernportierung ist keine Bedingung für die Gültigkeit des Mobilfunkvertrages. Sollte der bisherige Anbieter der Portierung widersprechen, ist mobilcom-debitel berechtigt, eine andere Rufnummer in dem von mir gewünschten Netz an mich zum nächstmöglichen Termin, aber nicht vor dem gewünschten Wechseldatum, zu vergeben.

## Hinweis

Bei einer Portierung kann es zu Ausfallzeiten innerhalb des Schaltungsfensters von 0.00 bis 06.00 Uhr und darüber hinaus zu anderen technisch bedingten Ausfallzeiten kommen. Ich habe von den vorstehenden Regelungen Kenntnis genommen und bin mit ihrer Einbeziehung in den Mobilfunkvertrag aus dem Kundenauftrag s.o. bzw. in meinen bereits bestehenden Vertrag s.-o. einverstanden. Der Antrag auf Rufnummern-Mitnahme ist bis zu vier Monate vor Vertragsende und einen Monat danach möglich. Zusätzlich Kosten, die beim bisherigen Diensteanbieter für die Rufnummern-Mitnahme anfallen.

Für einen reibungslosen Ablauf der Portierung einer Rufnummer ist zu beachten, dass:

- Ihre Stammdaten vom abgebenden Diensteanbieter übernommen werden.
- Ihnen eine Kündigungsbestätigung des abgebenden Diensteanbieters vorliegt.
- bei Prepaid-Karten die Verzichtserklärung beim abgebenden Diensteanbieter angefordert und zur Bearbeitung wieder an diesen zurückgeschickt wird.

Datum Unterschrift des Antragstellers (Kunde)

Nur vom Vertriebspartner auszufüllen  
VP-Stempel VP-Nr.  
\_\_\_\_\_  
Unterschrift VP für Richtigkeit der Angaben/Name des Verkäufers (Blockschrift)